



Universität Potsdam



POTSDAMER ALTERTUMS- WISSENSCHAFTLICHER WEIHNACHTSVORTRAG

von Prof. Dr. Maciej Jońca
Uniwersytet Szczeciński

6. Dezember 2023 | 17 Uhr s.t.

CAMPUS GRIEBNITZSEE | Haus 1 | Hörsaal 10



© Prof. Dr. Maciej Jońca

„Glossa picta. Juristische Miniaturen aus der Handschrift Digestum Vetus (BK 824)“

Eines der interessantesten illuminierten Rechtsmanuskripte der Welt ist das Exemplar des Digestum Vetus, das in der Nationalbibliothek in Kórnik (Polen) aufbewahrt wird. Es wurde im späten 12. oder frühen 13. Jahrhundert in Norditalien oder Südfrankreich verfasst. Die Einzigartigkeit des Buches liegt darin, dass neben den Glossen, die den antiken Text flankieren, die Seiten mit zahlreichen Randillustrationen geschmückt sind. Diese sollen den Betrachter mit dem römischen Recht vertraut machen und ihn von der Idee überzeugen, dass das ius Romanum ein System aktueller und universell anwendbarer Regeln ist. Die Handschrift enthält 123 Marginalien, die an einigen Stellen die Glossen erfolgreich ersetzen. In dieser Präsentation sollen sie vorgestellt und ihre Bedeutung erörtert werden.

Zum Vortrag und zum anschließenden geselligen Ausklang bei Snacks und Getränken sind Sie herzlich eingeladen.



Philosophische Fakultät



Juristische Fakultät

Kontakt: ls-haehnchen@uni-potsdam.de